



*Wer in die Fußstapfen anderer  
tritt, hinterläßt keine eigenen*





## Rom XXL Residenza Napoleone III.

Rom geht immer. Als Student mit Rucksack und Gitarre oder zum Shopping am Wochenende auf die berühmte Via Condotti. Wer einmal da war, kommt immer wieder und sucht regelmäßig nach neuen Hotelplätzen. Doch: Ob Grand Hotel oder abgedrehtes Design, der Service ist oft „al dante“ und der Concierge vornehmer als seine Gäste.

Aber: Es gibt sie, die charmante und außergewöhnliche Alternative – und zwar direkt an der Via Condotti. Hier kann man im privaten Palazzo Ruspoli aus dem 16. Jahrhundert bei Prinzessin Letizia wohnen. Wirklich? Putz, das ist ein echter Geheimtipp. Schon Kaiser Napoleon III. wohnte hier 1830 nebst seiner Frau Marie, der früheren Königin von Holland. Im Palast ist die Zeit stehen geblieben und die beiden Suiten sind das prächtigste „Bed & Breakfast“, das die Stadt zu bieten hat: Marmortreppen, Teppiche aus dem 16. Jahrhundert, XII Ölgemälde alter Meister kombiniert mit allen Annehmlichkeiten des 21. Jahrhunderts.

Napoleon? Die Napoleon-Suite ist mit ca. 200 qm Wohnfläche „grand“ und erinnert an eine klassische Operninszenierung. Als Alternative gibt es ein kleineres Penthouse, nicht ganz so „grand“, aber dafür mit Blick auf die Spanische Treppe von der eigenen romantischen Terrasse.

Das klingt grandios, ist es auch.

